

Zu der den 21. Juni d. J. stattfindenden Ziehung erster Classe der 20. Landes-Lotterie empfiehlt sich mit $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ u. $\frac{1}{8}$ Loosen
 Plauen, den 2. Juni 1841.

J. G. Leuthold,
 concessionirter Untercollekteur.

Neue Tapeten und Bordüren empfieng
 Friedrich Hartenstein
 in der Königsgasse.

Ein Mann, der Einsicht und Thätigkeit besitzt, ehrlich ist und dem Trunke nicht ergeben, kann um Gegenstände zu verkaufen, bei einem Gutsbesitzer Beschäftigung finden. Der monatliche Gehalt ist 15 fl. und da seine Geschäfte Reisen erfordern, so bekommt er Auslösung.

 Unterzeichneter ist gesonnen, kommenden 12. oder 13. d. M. mit einem Transport dänischer Racepferde, vorzüglich Wagenpferde in Reichenbach, und zwar im Gasthause zum goldnen Lamm einzutreffen, dies zur gütigen Beachtung für Pferdeliebhaber.

Flöha, den 4. Juni 1841.

J. W. Kloppenburg,
 aus Dänemark.

 110 Stück Schaafse und Hammel zur Zucht stehen auf dem Rittergut Dobertitz zum Verkauf.

Billiger Verkauf. Eine noch neue Drehbank, von starkem hartem Gestelle, 4 Ellen lang, um auch Wagenachsen abdrehen zu können, der Kasten von Gußeisen mit gußstählerner Schraubenspindel, zum Schraubenschneiden eingerichtet, nebst nöthigen Schraub- und Bohrstäben, ein vorzüglich schönes Werk;

Eine noch neue Brückenwage von 5 Centner Kraft, von dem Mechanikus Nimschke in Ebersdorf, stark und höchst accurat gearbeitet;

Eine Garnpresse zu 5 und 10 Pfund Packung;

12 Stück tannene Pfosten, $2\frac{1}{2}$ Zoll stark, 15 bis 20 Zoll breit, 9 Ell. lang sind billig zu verkaufen in der Spinnerey zu Neuenfalz bei Hänischel.

Weizen- und Roggenkleien verkauft Aug. Eichhorn jun. in der Neundörfergasse.

$\frac{3}{4}$ Scheffel weilt Klee ist zu verpachten. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Eine Düngerstelle ist zu vermieten. Bei wem? ist in der Exp. d. Bl. zu erfahren.

Auction. Pachtveränderung wegen sollen den 19. Juni auf dem Rittergute Cospeda, bei Neustadt a. d. D., an 300 Stück gesundes, veredeltes Schafvieh von allen Sorten gegen gleich baare Bezahlung in Preussisch Cour. Partienweise öffentlich versteigert werden.

Rittergut Cospeda, den 6. Juni 1841.

Richter.

 400 \mathcal{R} liegen sofort zum Ausleihen gegen sichere Hypothek bereit. Wo? sagt die Exp. d. Blattes.

Auf Michaelis ist eine obere Etage, welche aus 4 Wohnstuben, einem Vorzimmer und 4 Kammern besteht, nebst Garten, Keller, Holzremise und auch nöthigen Falls zu 2 bis 4 Pferden Stallung zu vermieten bei August Friedrich in der Königsburg.

Gesucht. Eine elserne, noch im guten Zustande sich befindende Geldcasse wird zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft beim Herumträger d. Bl.

Am vergangenen Freitag den 4. Juni ist ein Säckchen mit Geld in meiner Behausung gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann es gegen hinlängliche Legitimation wieder in Empfang nehmen.

Rittergut Dobeneck.

Hickmann.

 Ein großer, braun gefleckter, nicht mehr junger Hühnerhund, hat sich auf dem Rittergute Neuth eingefunden, allwo ihn der Eigenthümer, gegen Erstattung der Insertionsgebühren, wieder haben kann.

Das Sonntagsbacken haben Meister Trögel in der Neustadt, Mstr. Freitag in der Schulgasse u. Mstr. U. Eichhorn jun. in der Neundörfergasse.

Getreidepreis vom 5. Juni 1841.

	geringster		höchster	
Weizen	3	thlr. 25	Mgr. 4	thlr. —
Korn	2	" 20	" 2	" 25
Gerste	1	" 25	" 2	" —
Hafer	1	" 5	" 1	" 10
Erdäpfel	—	" 22 $\frac{1}{2}$	" —	" 25

gü
 ü
 pu
 da
 m
 zu
 ve
 D
 un
 erk
 un
 ra
 un
 des
 in
 mu
 wi
 ren
 sich
 er
 der
 nie
 wo
 aus
 un
 der
 am